

Brockes, Barthold Heinrich: Von dem Ton (1730)

1 Der Ton wird weiter weg und kräfftiger gespüret,
2 Nachdem die Handlung starck, aus welcher er entsteht,
3 Und daß der Lüfftte Feld, darinn er fortgeföhret,
4 Sehr weit ist ausgedehnt. Das Ertz, wenn es erhöht
5 Und dann geschlagen wird, erschallet starck und weit:
6 Der in die Lufft von Ertz erhabenen Gefässe
7 Offt wiederholte Schläg' und Stösse,
8 Erregen einen Schall mit heller Heftigkeit,
9 Von unsfern Wart-und Kirchen-Spitzen,
10 Daß alles Volck im Feld und in der Stadt
11 Verstehet, daß es nöthig hat
12 Durch Waffen und Gewehr, im Lermen sich zu schützen.
13 Auch giebt dies Schallen zu verstehn,
14 Es sey nun Zeit zum Gottes-Dienst zu gehn.

(Textopus: Von dem Ton. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6476>)